Herren Bezirksliga Gr. 4

TTV Offenbach 1961 : TSG Oberrad III
Sonntag, 19.03.2023, 17:00 Uhr

9:5 Heimsieg in der Herren Bezirksliga Gr. 4 für den TTV Offenbach 1961

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTV Offenbach 1961 im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 gegen die TSG Oberrad III fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TTV Offenbach 1961, als auch für die TSG Oberrad III am Sonntagnachmittag Ersatzspielern an.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Streb / Zwilling die Partie gegen Ugrenovic / Fröhlig noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Huang / Aouragh, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kalettka / Tilak verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Radesca / Städtler und Elpelt / Sach, das Radesca / Städtler letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Heiko Streb und David Ugrenovic endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte nachfolgend Kai Huang bei seiner Pleite gegen Mischa Kalettka. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit nur einem Satzverlust ging Raffael Radesca gegen Sascha Fröhlig durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Zähler für die Gäste musste Marius Zwilling derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Georgios Tilak hinnehmen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Juba Aouragh bei seinem Sieg in drei Sätzen von Paul Sach. Da gab es nichts zu rütteln. Max Städtler konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Timo Elpelt beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Mischa Kalettka war Heiko Streb, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. 12:8 (Streb) bzw. 13:5 (Kalettka) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zwischenzeitlich musste Kai Huang zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen David Ugrenovic aber dennoch sicher mit 11:2, 10:12, 11:3, 11:6 ein. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 19:8 für Huang und 8:26 für Ugrenovic seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Raffael Radesca und Georgios Tilak, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Der neue Zwischenstand war 7:5. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte im Anschluss Marius Zwilling das Match gegen Sascha Fröhlig und gewann in vier Sätzen. Durch diese Niederlage liegt Fröhlig nun bei einer Bilanz von 9:16 seit Beginn der Spielzeit. Juba Aouragh konnte im Spiel gegen Timo Elpelt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Erfolg hat Aouragh nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 8:7 steht. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (21:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TTV Offenbach 1961 am 02.04.2023 gegen den SV Viktoria Preußen II erneut um Punkte. Die Mannschaft der TSG Oberrad III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 15:21. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TTV Offenbach 1961
Doppel: Streb / Zwilling 1:0, Huang / Aouragh 0:1, Radesca / Städtler 1:0
Einzel: H. Streb 1:1, K. Huang 1:1, R. Radesca 1:1, M. Zwilling 1:1, J. Aouragh 2:0, M. Städtler 1:0
TSG Oberrad III
Doppel: Kalettka / Tilak 1:0, Ugrenovic / Fröhlig 0:1, Elpelt / Sach 0:1
Einzel: M. Kalettka 2:0, D. Ugrenovic 0:2, G. Tilak 2:0, S. Fröhlig 0:2, T. Elpelt 0:2, P. Sach 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (21:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").